

-Dokumentation



Zentrum für Informatik ZFI AG

Getting started with Microsoft Office

Communications Server 2007 (BOCF-0311) -IT

Ausbildung nach Mass

<http://www.zfi.ch/BOCF-0311>

Weitere Infos finden Sie unter www.zfi.ch oder via Adresse:

**Zentrum für Informatik ZFI AG
Zentralsekretariat
Technoparkstrasse 1
CH-8005 Zürich
Telefon: 044 732 40 00
Telefax: 044 732 40 09**

Zürich, Basel, Bern, Zürich, Schweiz

Titel	Getting started with Microsoft Office Communications Server 2007
Untertitel	Unified Communication mit dem Office Communications Server 2007, eine Einführung
Einleitung	<p>Office Communications Server 2007 - der Nachfolger des Microsoft Live Communications Server - ist Bestandteil des Unified Communications Portfolios von Microsoft. Mit Office Communications Server 2007 können Unternehmen firmenweite Präsenzdienste nutzen. Sicheres Instant Messaging innerhalb des Unternehmens, Audio-, Video- und Internet-Konferenzen sowie der Einsatz von VoIP-Lösungen sind so möglich. Funktionen von Office Communications Server 2007 sind zum Beispiel ausgehende und eingehende Telefonanrufe, moderne Anrufweiterleitung und Mehrparteien-Konferenzen sowie die Integration der neuen Unified Messaging Möglichkeiten von Exchange Server 2007. Anrufe können gehalten und verbunden werden - und das alles über eine bereits bestehende Telefon-Infrastruktur. Office Communications Server 2007 ist eng verbunden mit Microsoft Exchange Server 2007, einem Eckpfeiler in Microsofts Unified Communications Portfolio. Exchange Server 2007 ergänzt die Voice-Leistungen von Office Communication Server um einen eingebauten automatischen Dienst zur Beantwortung und Weiterleitung eingehender Anrufe. Unified Messaging, das Sprachnachrichten und E-Mails in einem einzigen Postfach zusammenbringt, steht ebenfalls zur Verfügung. Microsoft Office Communications Server und Microsoft Office Communicator als Bestandteil von 2007 Microsoft Office System arbeiten zusammen mit Produkten von Partnern wie Nortel Networks, Alcatel, Avaya, Cisco Systems, LG-Nortel, Mitel, NEC Phillips, Polycom und Siemens Communications. Diese Partnerschaften ermöglichen Kunden weltweit VoIP zu nutzen unabhängig vom bestehenden Datennetzwerk und unabhängig davon, ob sie herkömmliche Telefone, Nebenstellenanlagen, TDM (Time Division Multiplexing) oder IP- basierte TK-Anlagen einsetzen. Ausserdem können die Softphone-Fähigkeiten von Office Communicator dazu genutzt werden, Telefonanrufe vom PC aus zu tätigen und zu empfangen. Teure IP-kompatible Telefone sind damit überflüssig. Dieser ZFI/Microsoft-Kurs richtet sich an IT-Fachpersonen, welche sich einen Überblick über den Office Communications Server 2007 verschaffen möchten.</p>
Ihr Nutzen	<p>After completing this course, students will be able to: Identify the considerations for implementing Office Communications Server 2007. Describe the instant messaging features, clients, and architecture of Office Communications Server 2007. Describe the on-premise conferencing features and architecture of Office Communications Server 2007. Describe the telephony features of Office Communications Server 2007.</p>
Voraussetzungen	<p>Before attending this course, students must have: Familiarity with Active Directory knowledge and concepts. Familiarity with Exchange Server Messaging knowledge and concepts. Familiarity with Microsoft Office 2007 or Microsoft Office 2003. Familiarity with Windows Server 2003. Fundamental Networking knowledge and experience.</p>
Teilnehmerkreis	This first look course is aimed at IT business decision makers.
Unterlagen	Original Microsoft Kursunterlagen

Folgekurse**Inhalt**

- Considerations for the Implementation of Office Communications Server 2007
- Office Communications Server 2007 Instant Messaging Solutions
- Demonstration: Sending an Instant Message

- Office Communications Server 2007 Conferencing Solutions
- Demonstration: Creating an Unscheduled Web Conference by Using Office Communicator 2007

- Office Communications Server 2007 Telephony Solutions
- Demonstration: Capturing Office Communications Server 2007 Call Flow

Beitrag

Der Teilnehmerbeitrag versteht sich rein netto. Das ZFI ist (gemäss MwSt-Gesetz) nicht Mehrwertsteuerpflichtig und erhebt somit keine MwSt. Bei länger als einen Monat dauernden Lehrgängen ist die Zahlung des Teilnehmerbeitrages in mehreren Raten möglich (pro rata temporis).